

Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung IV / Mitgliederversammlung der SekZH

Datum / Zeit: Mittwoch, 08.06.2022/ 16.15 bis 18.33 Uhr **Ort:** Doktorhaus Wallisellen

Leitung: Dani Kachel **Protokoll:** Natalie Thomma

Anwesend: Anna Durmaz (Vorstand), Dani Kachel (Präsident), Martin Tischhauser (Vorstand), Kaspar Vogel (Vorstand), Martin Spaltenstein (Vorstand), Natalie Thomma (Vorstand), Barbara Schoch (Vorstand), Nico Sieber (Kandidat Vorstand)
Pierre Bonhôte, Nicole Fischer, Silvan Küttel, Alexandra Merkli, Benjamin Macher, Benedict Diener, Hansjakob Hubmann, Monika Vogel, Philippe Herren, Stefan Küng, Stefan Campagnoli, Hanspeter Hunziker, Michael Sutter, Pierre-Alain Kübler, Silvan Küttel, Patrick Schneiter, Simon Zürcher, Olivia Meuli, Carmen Alpaos, Christian Mohr, Fritz Schellenbaum, Denise Wieland, Susanne Manser

Entschuldigt: Christine Bieri und Hanspeter Pfirter (PHZH), Anna Richle (VSLKVZH), Martin Lampert (BR), Sabine Ziegler und Myriam Ziegler (VSA), Annina Tiegermann (SekZH Vorstand), Gabriella Dällenbach-Spirig, Marlis Huber, Irina Job, Sarah Knüsel (VSLZH), Cornelia Schütz, Nicole Brun de Re, Armando Iannotto, Regula Ofner, Pia Wagner, Johanna Wirth, Edith Zihlmann, Manuel Zahner, Edith Dähler, Johanna Meier, Bettina Schaermeli, Sebastian Weder, Nathalie Meier (Gast)

Gäste: Gabriela Kohler-Steinhauser (KEO), Beat Friedli (Referent), Christian Hugli (ZLV)

Traktanden

- Begrüssung**

Dani Kachel begrüsst die Anwesenden zur Delegiertenversammlung IV im Schuljahr 2022/2023 und weist auf die dringliche Interpellation «Ready for Teaching?» im Kantonsrat hin. Daraufhin erwähnt Dani, dass die notwendigen Unterlagen allen Delegierten fristgerecht per Post zugesandt worden sind, und weist auf die Ziele der Sitzung hin. Es gibt keine Äusserungen zu den Traktanden. Die Stimmzähler sind Nicole Fischer und Silvan Küttel. Präsenz: 36 Gesamtanwesende, stimmberechtigt sind 21 Anwesende (13 Delegierte und 8 Vorstandsmitglieder).
- Protokoll**

Das Protokoll der Delegiertenversammlung III vom 09. März 2022 wird einstimmig angenommen und verdankt.
- Mitteilungen**

Gymiprüfung: Martin Spaltenstein erklärt die neuen Mittelschul-Aufnahmebedingungen anhand einer Infografik.

Panamabar: Natalie Thomma weist auf das neue Konzept der Mitgliederwerbung hin. Die SekZH Sektion Zürich und Dietikon trifft sich am 17. Juni 2022 an einer Happy Hour in der Panamabar. Natalie bittet die Anwesenden aus dem Saal um aktive Mithilfe für diesen Anlass.

ZLV-Strategiepapier: Kaspar Vogel informiert über die Themen des ZLV-Strategiepapiers «Umgang mit Heterogenität und Integration». Ziel des Papiers ist es, eine gemeinsame Haltung zu entwickeln. Im ZLV spricht man sich zurzeit für das Prinzip Frühförderung aus. Das heisst konkret, dass die SHP-Ressourcen zugunsten vom Zyklus 1 verschoben werden sollen. Der Zyklus 3 fordert LPs mit Zusatzausbildung für die IF-Ressourcen sowie Klassen in angemessener Grösse. Zudem müssen Brückenangebote aufgrund der Vorverschiebung des Schuleintritts ausgebaut werden. Ein weiterer Diskussionspunkt ist der Schulraum.

Mitarbeitenden Beurteilung (MAB): Dani bedankt sich für die eingegangenen Rückmeldungen und informiert über die Einladung von Ronald Arnold vom VSA zur Sitzung der Arbeitsgruppe MAB. Die Sitzung ist auf den 13. September 2022 angesetzt.

VPV: Die Vereinigten Personalverbände vertreten die Anliegen der Zürcher Kantonsangestellten gegenüber dem Regierungsrat. Die SekZH wird im VPV von Anna Durmaz, Dani Kachel und Anina Tiegermann vertreten, die die Gremien der SekZH regelmässig über relevante Geschäfte informiert. Zurzeit sind dies die Kantonale Volksinitiative für die Elternzeit sowie die Anpassung der Urlaubsbestimmungen (Vernehmlassung Vollzugsverordnung zum Personalgesetz).

Neuer Berufsauftrag (nBA): Der zusammenfassende Bericht zur Evaluation des nBA wurde Mitte März kommuniziert. Folgemassnahmen von der Bildungsdirektion und dem VSA wurden keine genannt. Dani informiert, dass sich der ZLV am 5. Mai 2022 schriftlich an die Bildungsdirektion gewandt hat, um auf die hohe Dringlichkeit der Thematik hinzuweisen. Eine Reaktion blieb aus. Am 24. Mai ging ein Schreiben an die Kantonsrätliche Kommission für Bildung und Kultur (KBK). Somit geht das Geschäft zurück ans Kantonsparlament, welches das Geschäft 2017 verabschiedet hatte. Die Schritte der Arbeitsgruppe nBA fürs 2022 sind Kontaktpflege mit allen politischen Parteien zwecks allfälliger Vorstösse. Die Ziele bleiben dieselben (Anpassung der Klassenlehrperson- und Lektionenpauschale). Ein weiteres Ziel – die Verbesserung der Lohnsituation im Kindergarten – wurde erfreulicherweise bereits erreicht.

In diesem Zusammenhang sind Medienberichte über den akuten Lehrermangel besonders aktuell. Als erste Sofortmassnahme bietet das VSA in Zusammenarbeit mit der PHZH einen einwöchigen Kurs für Arbeitnehmende ohne Ausbildung (Lehrpersonen Light), die im neuen Schuljahr einspringen werden. Für Lehrpersonen Light (LLP), die sich bewähren und dem Beruf treu bleiben, wird ein Coaching angeboten. Als zweite Sofortmassnahme übernehmen Studierende im Tandem eine Klasse.

Beurteilung: Mitte Mai 2022 rief das VSA eine Spurgruppe zum Thema Beurteilung ins Leben, in der der ZLV einen Einsitz hat. Dani informiert, dass sich die SekZH zurzeit ebenfalls um eine Stufenvertretung in dieser Gruppe bemüht.

Grundversorgung psychisch erkrankter Kinder: Die Junge Mitte plant eine kantonale Volksinitiative zur besseren Versorgung psychisch erkrankter Kinder und Jugendlichen. Ziel ist es, eine verbesserte Versorgung erkrankter Kinder und Jugendlichen zu erreichen. Dani informiert, dass die SekZH dieses Engagement grundsätzlich begrüsst.

Termine

Dani bittet um Kenntnisnahme folgender Termine:

07.9.22 DV I in Wallisellen

07.12.22 DV II in Wallisellen

15.3.23 DV III in Illnau

07.6.23 DV IV/MV in Illnau

4. **Aus dem Bildungsrat**

Keine Meldungen.

5. **Referat: Gesundheit unserer Jugendlichen**

Dani stellt Beat Friedli vor. Beat ist Inhaber des Fitness- und Gesundheitsstudios Fritz bewegt mich (www.fritzbewegtlich.ch) und informiert im Namen von Omilon (www.gesundheitstraining.ch), über die Bedeutung der Bewegung für Jugendliche unter 15 Jahren sowie Erwachsenen. Mangelnde Bewegung führt langfristig zu Erkrankungen wie Demenz, Hirninfarkt, Herzinfarkt und hohem Blutdruck. Schon kleine Veränderungen wie Treppensteigen helfen. Enorm wichtig bleibt die Freude an Bewegung – auch zwischen den Sportlektionen und Besuch des Fitnesszentrums.

6. **Wahlen**

Der SekZH-Kantonalvorstand wird einstimmig wiedergewählt. Nico Sieber stellt sich als künftiges Vorstandsmitglied vor. Er hatte innerhalb der SekZH bereits einige Ämter. Nico wird einstimmig gewählt.

Kaspar schlägt Dani als Präsident vor. Dani wird einstimmig gewählt.

Dani schlägt Nico als Vize-Präsident vor. Nico wird einen Grossteil von Kaspars Ämtern übernehmen. Nico wird einstimmig gewählt.

Wahl der Revisor/-innen: Beni Diener und Alexander Merkli (Revisor/in) sowie Hansjakob Hubmann (Ersatzrevisor) werden einstimmig gewählt,

7. **Verlag SekZH**

Das neue *Mathematikheft 2 1* kann demnächst bestellt werden. Darin stehen neue Mathematik- und Geometrie-Arbeitsblätter und -prüfungen als Kopiervorlagen für das erste Semester der zweiten Sekundarklasse zur Verfügung. Auf über 100 Seiten finden sich Arbeitsblätter und Prüfungen für das Niveau I.

Auf der *Lernplattform* aufgeschaltet ist ab Schuljahr 22/23 ein Programm, mit dem man alle Prüfungsaufgaben der Aufnahmeprüfungen der letzten Jahre fürs Gymi, HMS, FMS, IMS, BMS nach Themen und Schultypen suchen kann. Die Aufgaben und Lösungen können als Grafik herauskopiert und in ein ein Dokument eingesetzt werden. Ausserdem lassen sich Blätter mit Aufgaben zusammenstellen und ausdrucken.

8. **Anträge und Anliegen aus den Sektionen**

Keine eingegangen.

9. **Verabschiedungen**

Carla Gianutt: Dani verabschiedet Carla Gianutt. Carla tritt nach einem halben Jahr Vorstandsarbeit aus persönlichen Gründen zurück.

Pierre Kübler: Kaspar verabschiedet den langjährigen Delegierten Pierre Kübler. Pierre wurde 1996 Präsident des Bezirks Winterthur und amtierte in den vergangenen Jahrzehnten auch als Delegierter. Er war auch Lehrmittelautor von Übungsreihen in Arithmetik, Algebra und Prozentrechnen. Pierre und Kaspar verbindet eine beinahe 20-jährige gemeinsame Zeit, in denen die Positionen nicht immer dieselben waren. Trotzdem war Pierre der SekZH gegenüber stets loyal – und er hatte Kaspar seinerzeit zur SekZH gebracht. Pierre vertrat die Sekundarschullehrer in der Winterthurer Zentralschulpflege 16 Jahre und verzeichnete in diesem Gremium zahlreiche Erfolge. Kaspar bedankt sich im Namen des Vorstandes und der SekZH für Pierres langjährige Treue, das Engagement und die fundierten Beiträge. Pierre bedankt sich und wünscht der SekZH alles Gute.

Michi Sutter: Dani verabschiedet Michi Sutter und bedankt sich für seine Einsätze im LKV und der SekZH.

Kaspar Vogel: Dani bedankt sich bei Kaspar für die schöne und intensive gemeinsame Zeit. Der Rückblick: Nach vier Jahren im SekZH-Vorstand wurde Kaspar 2013 zum Präsidenten gewählt. Als Taktiker hat Kaspar es immer wieder verstanden, seine Pläne geschickt einzufädeln – beispielsweise an den Retraiten. Kaspar und Dani haben – wenn auch nicht immer erfolgreich – zunächst gemeinsam diverse Volksinitiativen lanciert. Kaspar war ein selbstständiges VS-Mitglied – stets dem Vertrauen würdig, das ihm geschenkt wurde. 2016 ist Kaspar als SekZH-Präsident zurückgetreten und konnte sich so jenen SekZH-Geschäften widmen, die ihm Freude bereitet haben. 2018 hat Kaspar den Zusammenschluss mit dem ZLV erstmals zur Diskussion gestellt und begleitete das Geschäft umsichtig durch die diversen Etappen der Entscheidungsfindung. Legendär, während Covid-Zeiten, war Kaspars DV-SekZH-Studio, das er Dani im Handumdrehen zur Verfügung stellte.

Auch Kaspar blickt zurück auf 13 Jahre gute und produktive Zusammenarbeit. Mit seinem Rücktritt möchte er Raum für die Zukunft der SekZH schaffen. Kaspar bedankt sich besonders bei Dani und auch allen Anwesenden für die schöne und intensive Zeit. Er ist auch dankbar für die Unterstützung im Vorstand und von Seiten der Delegierten. Erfreulicherweise bleibt Kaspar der SekZH als Ersatzdelegierter des Bezirks Winterthur erhalten.

10. **Verschiedenes**

Die Stimmzählenden werden verdankt. Es gibt keine Einwände gegen Versammlungsführung.

11. **Abschluss**

Dani bedankt sich bei den Anwesenden und beim ZLV für die Zusammenarbeit. Er schliesst die Sitzung um 18.33 Uhr.

